

Blackout auf der Iberischen Halbinsel: „Erneuerbare“ sind nicht bereit

geschrieben von Chris Frey | 30. April 2025

Cap Allon

Der massive Stromausfall in Spanien und Portugal wurde durch den rücksichtslosen Ausbau der erneuerbaren Energien verschlimmert – wenn nicht sogar verursacht. Die beiden Länder haben Wind- und Solarenergie mehr als die meisten anderen Länder gefördert und sich sogar damit gebrüstet. Jetzt schlägt es zurück.

Die unabhängige Energieberaterin Kathryn Porter erklärt, dass das Problem wohl in der „geringen Trägheit“ [low inertia] zu suchen ist.

Die Trägheit ist die stabilisierende Kraft von schweren, sich drehenden Generatoren (wie Gas-, Kohle- und Kernkraftwerken). Sie ist entscheidend dafür, dass das Netz stabil bleibt, wenn etwas schief geht. Solarzellen und Windturbinen bieten dies nicht.

Am Montagmittag geriet eine Störung außer Kontrolle und stürzte zwei Länder in die Dunkelheit. Was eigentlich eine kleine Störung sein sollte, wurde zu einem systemweiten Zusammenbruch, der sogar auf Frankreich übergriff.

Einige Alarmisten versuchten zunächst, die Schuld auf „extreme Temperaturschwankungen“ zu schieben, aber das ist Unsinn. Die Temperaturen waren durchschnittlich, und die täglichen Schwankungen waren normal. Den Klimafanatikern, die verzweifelt versuchen, ein weiteres Versagen der erneuerbaren Energien zu entschuldigen, geht die Luft aus.

Der genaue Auslöser ist noch unbekannt, aber es ist die allgemeine Anfälligkeit des Netzes – verursacht durch die erneuerbaren Energien – die dazu geführt hat, dass ein lokales Problem zu einem Stromausfall in mehreren Ländern wurde. Das ist die unmittelbare Folge der Aushöhlung der Belastbarkeit des Netzes im Namen politischer Phantastereien.

Jetzt steht Iberia vor einem vollständigen „Schwarzstart“ – einem seltenen und riskanten Prozess, bei dem das Netz von Grund auf neu aufgebaut werden muss.

Auch in Großbritannien weist Porter auf „merkwürdige Frequenzen“ hin: Die Viking-Verbindungsleitung fiel am Wochenende zweimal aus. Überall gibt es Anzeichen für Stress. **Die erneuerbaren Energien sind noch lange nicht so weit, dass sie eine zuverlässige Stromversorgung ersetzen**

können.

[Hervorhebung im Original]

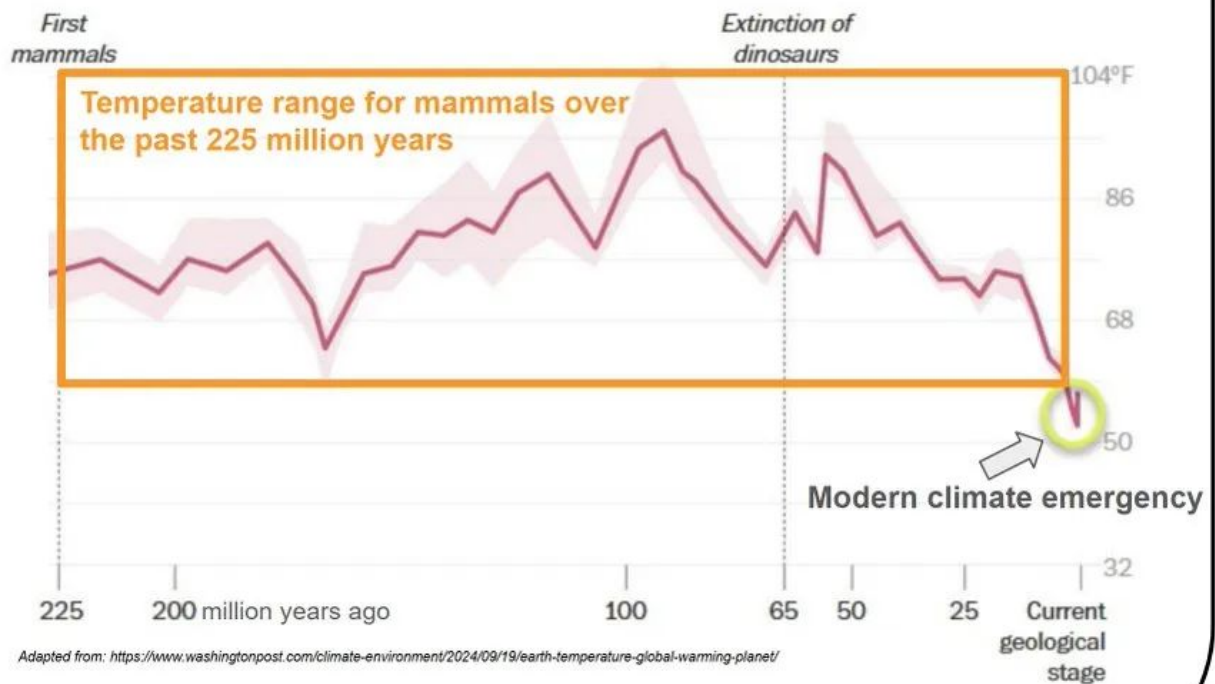
Der Stromausfall auf der iberischen Halbinsel wurde nicht durch das Wetter verursacht. Es war kein Unfall. Es war das vorhersehbare Ergebnis eines Netzes, das von unterwanderten, schwachen Politikern lahmgelegt wurde. Wenn wir so weitermachen, werden die Lichter weiter ausgehen, und China wird weiter davon profitieren.



Das ist völlige Dummheit...

...wie bei denen, die glauben, der Planet sei zu heiß...

The Chilling Reality: Mammals Face the Coldest Era in Their History



Graphic by: Dr. Matthew Wielicki - @MatthewWielicki - IrrationalFear.com

...oder wie der Mann, der diese Woche zweimal vom Berg Fuji gerettet werden musste – das zweite Mal, weil er wieder hinaufgestiegen war, um sein verlorenes Handy zu holen.

Die Realität ignorieren, schlechte Ideen weiterverfolgen und erwarten, dass jemand anderes für einen bürgt, wenn alles zusammenbricht – das sind die Klima-Alarmisten in Kurzform.

Link:

https://electroverse.substack.com/p/late-season-snow-sweeps-sierra-iberian?utm_campaign=email-post&r=320l0n&utm_source=substack&utm_medium=email
(Zahlschranke)

Übersetzt von Christian Freuer für das EIKE